

Příloha k protokolu o SZZ č.....
Vysoká škola: PF JU Čes.Budějovice
Katedra: germanistiky
Datum odevzdání posudku bakalářské práce:
7.1.2008

Diplomant: Ivana Brychtová

Aprobace: ANHS

~~Recenzent*)~~
Vedoucí*) diplomové práce
Patricia Broser, M.A.

POSUDEK BAKALÁŘSKÉ PRÁCE

Aussenpolitik der BRD nach dem 2. Weltkrieg Zahraniční politika SRN po 2. světové válce

(téma)

Ivana Brychtová unternimmt in der vorgelegten Arbeit den ehrgeizigen Versuch, das außenpolitische Handeln der Bundesrepublik Deutschland seit dem Ende des 2. Weltkriegs bis in die jüngste Geschichte hinein darzustellen. Die gut durchdachte und klar strukturierte Gliederung der Arbeit in zwei umfangreiche Hauptteile, von denen sich der erste mit dem großen Zeitraum von 1945 bis 1990 und der zweite mit der gegenwärtigen Außenpolitik Deutschlands am Beispiel der nicht weit zurückliegenden EU-Ratspräsidentschaft im Jahre 2007 beschäftigt, erlaubt der Verfasserin Historisches und Zeitgenössisches miteinander in Kontext zu setzen. Während sich der historische Abschnitt weitgehend auf vorhandenes und von Ivana Brychtová vorbildlich recherchiertes Material stützt, zeigt sie im zweiten Teil anhand der medialen Auseinandersetzung über die politische Rolle Deutschlands in und außerhalb der EU ihre Fähigkeit, eigenständig politische Prozesse zu analysieren und anschaulich darzustellen.

Dem historischen Teil der vorliegenden Arbeit liegt als Strukturprinzip die jeweiligen Kanzlerschaften zugrunde, dies erlaubt es der Verfasserin, die unterschiedlichen außenpolitischen Schwerpunkte nicht nur in einen historischen Verlauf, sondern auch in parteipolitische Prioritäten zu verorten. Besonders überzeugend gelingt das in dem Abschnitt über Willy Brandt, dessen Bedeutung für die Neuorientierung der deutschen Außenpolitik Ivana Brychtová eingängig herausarbeitet.

In dem zeitgenössischen Teil konzentriert sich die Verfasserin vor allem auf die Person und internationale Funktion Angela Merkels. Hier zeigt sich in der sehr positiven Darstellung eine leicht subjektive Komponente, die jedoch im Rahmen der für diese Thematik angebrachte Sachlichkeit verbleibt.

Unterstützt wird die Lesbarkeit und Leserfreundlichkeit ihrer Studie durch gezielt und reflektiert eingesetztes Bild- und Textmaterial im laufenden Text wie auch im Anhang. Der Arbeit liegt eine CD bei, die den schnellen Zugriff auf in die Arbeit integrierte weiterführende Links ermöglicht. Sprachlich nähert sich Ivana Brychtová dem Gegenstand angemessen, sie beherrscht das Repertoire eines wissenschaftlichen Sprachstils ohne jedoch in formelhafte Clichés abzudriften.

Als Fragen zur Verteidigung der Arbeit möchte ich über den vorgelegten Inhalt etwas hinausgehen, weshalb die erste Frage sich auf das deutsch-tschechische Verhältnis vor allem im Hinblick auf das Jahr 1997 bezieht. In einer zweiten Frage bitte ich die Kandidatin um eine kurze Begründung der Ausklammerung der Regierung Gerhard Schröders, diese kann aber auch bereits im Rahmen des Referats erfolgen.

Die vorgelegte Arbeit übertrifft bei weitem die sprachlichen sowie inhaltlichen Anforderungen, die an eine Bakkalaureatsarbeit gestellt werden können, ich schlage deshalb **die Note 1 (výborně)** vor.

- výborně-

Návrh na klasifikaci diplomové práce:


podpis vedoucí bakalářské práce

7.1.

V Českých Budějovicích dne 2008.....

Stupeň kvalifikace	výborně	velmi dobře	dobře	nevyhověl
--------------------	---------	-------------	-------	-----------